

PRESSETERMINHINWEIS

Kommando Sanitätsdienst der Bundeswehr

Was ist eine Rettungskette und wie funktioniert sie?

In Dornstadt und Ulm stellt der Sanitätsdienst der Bundeswehr am 1. August 2023 Herrn Bundesminister der Verteidigung, Boris Pistorius, die Rettungskette für die Bundeswehr vor. In dynamischen und statischen Bildern zeigen die Soldatinnen und Soldaten ihr Können in der Einsatzmedizin, dem Kern der sanitätsdienstlichen Versorgung im Einsatz.

Abgebildet wird die taktische Verwundetenversorgung auf dem Gefechtsfeld bis hin zur Aufnahme im Bundeswehrkrankenhaus. Mit dieser wichtigen Fähigkeit ist der Sanitätsdienst der Bundeswehr Lebensretter und essentielle Ressource in jedem Szenario der Landes- und Bündnisverteidigung oder in Stabilisierungsoperationen. Darüber hinaus informiert sich Herr Minister über die sanitätsdienstliche Ausbildung der ukrainischen Soldaten im Rahmen der EUMAM-Mission.

Der Sanitätsdienst der Bundeswehr schützt, erhält und stellt wieder her die Gesundheit der ihm anvertrauten Patientinnen und Patienten. Dazu zählt viel mehr als die Rettungskette oder das, was an diesem Tag gezeigt werden kann: Prävention und hausärztliche Versorgung der Soldatinnen und Soldaten, Gesundheitsschutz im Einsatz, wehrmedizinische Forschung und weitere (zahn-)medizinische, veterinärmedizinische, pharmazeutische und lebensmittelchemische Maßnahmen und Leistungen.

Medienvertretende sind herzlich eingeladen dieser realitätsnahen Präsentation zu folgen und sich über die Vielfalt des Könnens des Sanitätsdienstes der Bundeswehr zu informieren.

Hinweis für die Medien

Termin: 1. August 2023

Eintreffen: **08:15 Uhr**

Adresse: Bundeswehrkrankenhaus Ulm
Oberer Eselsberg 40
89081 Ulm

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass später eintreffende Medien nicht mehr zugelassen werden können, da der zeitliche Ablauf zwischen den einzelnen Standorten eng getaktet ist und im Vorfeld eine Sicherheitsschleuse durchlaufen werden muss.

Interessierte Medienvertretende werden gebeten, sich mit beiliegendem Akkreditierungsformular bis **27. Juli 2023, 14 Uhr** unter u.a. Email-Adresse anzumelden:

Kontakt: Hauptmann Siglinde Koch
TelNr.: 0261/896-13330
Fax: +49 (0) 261 896 – 13199
pizsanitaestdienst@bundeswehr.org



**KOMMANDO SANITÄTSDIENST
DER BUNDESWEHR**
PRESSE- UND
INFORMATIONSZENTRUM

Von-Kuhl-Straße 50
56070 Koblenz
Tel. +49 (0) 261 896-13103
Fax +49 (0) 261 896-13199

WWW.BUNDESWEHR.DE

SANITÄTSDIENST

Akkreditierungsformular

Besuch Verteidigungsminister Boris Pistorius beim Sanitätsdienst der Bundeswehr

Kommando Sanitätsdienst der Bundeswehr
 Presse- und Informationszentrum
 Von-Kuhl-Straße 50, 56070 Koblenz
 Fax: +49 (0) 261-896-13199
E-Mail: pizsanitaetsdienst@bundeswehr.org

Zur Realisierung der Teilnahme akkreditierter Medienvertreter/innen unter Berücksichtigung sicherheitsbezogener Anforderungen werden die nachfolgend aufgeführten personenbezogenen Daten benötigt.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung dieser Angaben ist Ihre Einwilligung nach Artikel 6 Abs. 1 a i. V. m. Artikel 7 der Europäische Datenschutzgrundverordnung (DSGVO).

Journalisten mit BPA-Jahresakkreditierung bitte nur die mit # gekennzeichneten Felder ausfüllen

Name #		Vorname #	
Geburtsdatum #	Geburtsort #	Staatsangehörigkeit #	
Paß-oder PA-Nr.		ausgestellt durch	
Presseausweis-Nr.		ausgestellt durch	
Büroadresse (Strasse, Ort):			
Medium und Zeitraum der Jahresakkreditierung BPA #			
Land des Mediums			

<u>Die anliegenden Datenschutzhinweise habe ich zur Kenntnis genommen.</u> <u>In die Verarbeitung meiner Daten willige ich ein. Ebenso bestätige ich die Richtigkeit meiner Angaben:</u>		
Ort, Datum #		eigenhändige Unterschrift #
Telefon / Fax	Mobil	E-Mail #

Zutreffendes bitte ankreuzen./ Please mark the appropriate answer./ Prière de marquer la mention correspondante

Schriftpresse
 Fotograf
 Hörfunk
 Redakteur
 Techniker

Fernsehen, Film
 Redakteur
 Kameramann
 Techniker

Onlinemedium
 Redakteur
 Techniker

WWW.BUNDESWEHR.DE

Datenschutzrechtliche Hinweise:

1. Freiwilligkeit der Einwilligung

a) Die Bereitstellung meiner Daten durch mich erfolgt freiwillig. Es besteht keine gesetzliche oder vertragliche Pflicht meinerseits, meine Daten herauszugeben.

b) Hinsichtlich der Folgen einer Nichterteilung der Einwilligung:
Die Nichterteilung der Einwilligung hat zur Folge, dass eine Teilnahme an der Veranstaltung nicht ermöglicht werden kann.

2. Widerrufsmöglichkeit

Ich habe das Recht, die erteilte Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung bis zum Widerruf bleibt davon unberührt.

3. Weiterer Verarbeitungsgang

a) Rechtsgrundlage für den o.g. Verarbeitungszweck ist die Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1a, Art. 7 DSGVO

b) Die Speicherung der Daten ist beabsichtigt bis längstens drei Monate nach Durchführung der o. a. Veranstaltung

c) Die Daten werden zum Zweck der Überprüfung sicherheitsrelevanter Belange an das BKA gem. §§ 5,10,14,25 BKAG bzw. das zuständige LKA nach den entsprechenden Landespolizeigesetzen übermittelt.

d) Es besteht keine automatisierte Entscheidungsfindung.

e) Die Daten werden wie folgt verarbeitet*: Speicherung in einer EXCEL-Tabelle und Löschung der Daten, sobald diese nicht mehr erforderlich sind.

4. Datenschutzrechtlich Verantwortliche/r ist:

Bundesministerin der Verteidigung, Stauffenbergstraße 18, 10785 Berlin

5. Datenschutzbeauftragter für den Geschäftsbereich BMVg ist:

Die behördliche Datenschutzbeauftragte für die Bundeswehr
BMVg R II 4
Fontainengraben 150
53123 Bonn

6. Neben dem o.g. jederzeitigen Widerrufsrecht stehen mir die folgenden Betroffenenrechte gegenüber der Verantwortlichen zu:

- Auskunft über meine Daten (gemäß Art. 15 EU DSGVO),
- Recht auf Berichtigung (gemäß Art. 16 EU DSGVO),
- Recht auf Löschung (gemäß Art. 17 EU DSGVO),
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (gemäß Art. 18 EU DSGVO),
- Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung (gemäß Art. 21 EU DSGVO).

7. Mir steht das Recht auf Beschwerde bei der Beauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit zu (gemäß Art. 77 EU DSGVO).